

**628** Gawan nāch arbeite pflac  
 slāfens dem mitten tac.  
 im wāren sīne wunden  
 mit kunst alsō gebunden,  
 5 ob vriwendin wäre bī im gelegen,  
 het er minne gepflegen,  
 daz wäre im senfte und guot.  
 er het och bezzeren slāfes muot<sup>K</sup>  
 denne des nahtes, dō diu herzogīn  
 10 an ungemache im gap gewin.  
 Er erwachte gein der vesperzīt;  
 doch het er in slāfe strīt  
 gestritten mit der minne,  
 aber mit der herzoginne.  
 15 Ein sīn kamerāre  
 mit tiurem golde swære  
 brāht im kleider dar getragen  
 von liehtem pfelle, hōrt ich sagen.  
 dō sprach mīn hēr Gawan:  
 20 »wir suln der kleider mēr noch hān,  
 diu al gelīche tiure sīn,  
 dem herzogen von Gowerzin  
 unt dem clāren Florande,  
 der in manegem lande  
 25 hāt gedienet werdecheit.  
 nū schaffet, daz diu sīn bereit.«  
 Bī eime knappen er enbōt  
 sīme wirte Plippalinot,  
 daz er sande im Lischoysen dar.  
 30 bī sīner tohter wol gevar

slāfes den (slaffens vmb I) \*G (*ohne LZ*) slāfes ūf ([\*]: vmbc V) den \*T  
 a. verbunden, \*G (*ohne Z*) \*T  
 er ir (der V) m. \*G (*ohne Z*) \*T  
 bezzers (besser V) \*T (L)  
 erntwachete (Er wachte L) g. \*G (*nur G*)  
 kl. (kleider mer I [L] Z) hān, \*G kl. n. mēr hān, \*T  
 diu alliu glīche \*T  
 schaffe (schaffen V), \*T (I)  
 er s. Lishoisen (Lýtschoýsen sante L) \*G er im sante Lyschoisen \*T (Z)

\*D: D Z \*m: m Fr16 (628.22–27) \*G: G I L Z \*T: U V

1 Initiale D Z m L 11 Initiale I U V · Majuskel D 15 Majuskel D 19 Initiale G 27 Initiale I · Majuskel D

1 Gawan] Dawan D 2 slāfens] slāfens (Gloffens m) umb \*m 5 ob vriundin wäre (veren m) bī ime gelegen \*m 6 und minne het gepflegen (gegeben m), \*m 7 daz] ez (Er m) \*m 8 bezzeren] bezzers \*m 11 gein] an \*m 16 mit tiurem] Von tevren Z 17 dar] aldar \*m 18 von] vol D · liehtem] rīchem \*m 20 »wir sullen mē kleider hān, \*m · noch] om. Z 21 al] alliu \*m 23 clāren] vürsten \*m 29 sande im] im sande Z (\*m)